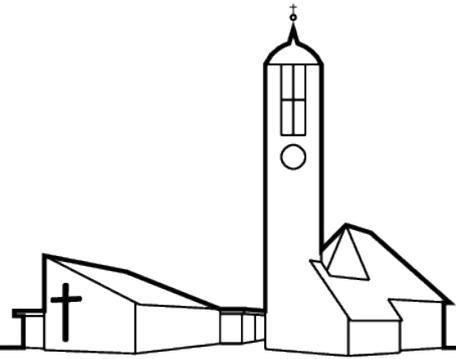


# DER MONAT

## AUS DER GEMEINDE

# ST. MARKUS



### LIEBE LESERINNEN UND LESER

ob Helau oder Alaaf, ausgefallen oder traditionell, im Fernsehen oder auf der Strasse, im Seniorennachmittag oder im Ballsaal, die Faschingszeit ist in vollem Gange. Ja, man darf wieder Masken tragen.

Dass manche Menschen die sogenannte fünfte Jahreszeit als übertrieben oder komischen Brauch ansehen, kann ich gut verstehen. Auch in meiner Familie wurde die Karnevalszeit eher zurückhaltend aufgenommen. Doch warum eigentlich sollen Menschen nicht einmal im Jahr

so richtig ausgelassen und lustig sein dürfen? Im Buch der Sprüche des Alten Testaments steht geschrieben: „Ein fröhlich Herz tut dem Leib wohl...“ Auch wenn Fasching keine kirchliche Festzeit ist, so ist sie doch eine bedeutende Zeit für Jung und Alt. FASCHING: eine Zeit der Masken und Kostüme, aber auch der Verkleidungen und des Spiels mit Rollen.

Wir haben es gelernt unsere Rollen zu spielen und zu funktionieren, tragen mitunter unsere Masken das ganze Jahr. Es ist schön, mal jemand ganz anderer zu sein, etwas ausprobieren, eine versteckte Seite seines Ich zu zeigen. Es ist erlaubt, die Alltagsmaske abzulegen und in eine andere Rolle zu schlüpfen. Wie wäre es mit einer biblischen Rolle? Vielleicht ist ja Ihre Traumrolle dabei. Wer möchte nicht einmal stark sein, vor allem wenn man sich klein und schwach fühlt? Wer möchte nicht einmal so schön sein, wie eine der wunderschönen Frauen der Bibel? Und wie wäre es mit der Prophetenrolle? Wer möchte nicht einmal im Namen Gottes anderen die Meinung sagen, so richtig losschimpfen und wettern?

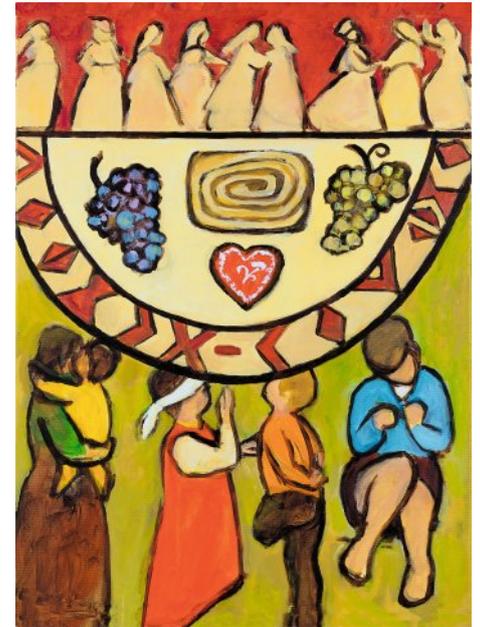
Trotz biblischer Zeit merken wir, dass es um Menschen, Rollen und Eigenschaften geht, die wir kennen und brauchen. Sie erzählen von Sehnsüchten, Träumen, Fehlern und großen Vohaben. Vor allem aber erzählen sie, dass wir in den Augen Gottes etwas Besonderes sind, wertvoll, geliebt und angenommen. Vor ihm müssen wir keine Rolle spielen und brauchen keine Maske zu tragen. Somit lohnt sich der Versuch die Maske auch mal abzulegen und Herz zu zeigen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Momente voller Herz für neue, befreiende Erfahrungen.

Ihre Gemeindeferentin

*Reg. Schenn-Gehann*  
Regine Schenn-Gehann

### „KOMMT, ALLES IST BEREIT“ WELTGEBETSTAG 2019

01.MÄRZ 2019 17 UHR  
MENNONITENGEMEINDE  
EIGENHEIMSTRASSE 20



Frauen aus Slowenien haben das Gleichnis vom Festmahl (LK 14,13-24) ausgesucht. Durch seine geographische Lage war Slowenien schon immer ein Durchzugsgebiet vieler Völker. Gastfreundschaft und Gastlichkeit wurden und werden in Slowenien großgeschrieben. Das evangelische, katholische und mennonitische Vorbereitungsteam hat große Freude daran, Sie mit Liedern, Gebeten, Informationen über das Land und anschließenden Gaumenfreuden zu bereichern. „Kommt, alles ist bereit“

### PREDIGTTAUSCHSONNTAG: 17.03.2019

Es ist inzwischen eine liebgewonnene Gewohnheit, dass die evangelischen Pfarrer\*innen einmal im Jahr die Kanzel tauschen. In der Pfarrkonferenz werden Gemeinden und Prediger\*innen einander zugelost.

Die Markusgemeinde hat Pfr. Sieghardt Schneider aus Manching gewonnen. wir freuen uns auf seine Predigt.

## RÜCKBLICK

# WEIHNACHTSKONZERT DER GOOD NEWS MIT VERABSCHIEDUNG DER CHORLEITERIN GITTI RÜSING

Abwechslungsreich gestaltete der Gospelchor Good News sein großes Weihnachtskonzert in der Markuskirche Ingolstadt. Von klassischen Gospels wie O Happy Day bis hin zu weihnachtlichen Klängen reichte das Repertoire. Die besondere Stimmung in der weihnachtlich geschmückten Markuskirche machte das Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Mit einem weinenden Auge verabschiedeten sich Chor und Kirchengemeinde von Gitti Rüsing. Seit September 2017 hat sie den Chor geleitet, Konzerte veranstaltet, die Ewigkeitssonntage 2017 und 2018 eindrücklich musikalisch umrahmt und sich auch mit dem Chor auf Reisen begeben. Aus persönlichen Gründen verlässt sie leider unsere Gegend und legt die Chorleitung nieder. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Die Kirchengemeinde ist derzeit auf der Suche nach einer neuen Leitung.



Gitti Rüsing an der Querflöte

## SENIORENGEBURTSTAGE

Nach den neuen Regelungen im Datenschutz ist es uns nicht mehr erlaubt, Seniorengeburtstage zu veröffentlichen. Wir bitten, das zu entschuldigen, und wünschen allen Geburtstagskinder auf diesem Weg alles Gute für Ihren Jubeltag und Gottes Segen für das kommende Lebensjahr.

## FREUD UND LEID

## BESTATTUNGEN

Michael Kreutzer, 91  
Marianne Gröschel, 84  
Regina Funch, 83  
Christa Bula, 78  
Katharina Reng, 99  
Katharina Widmann, 93  
Peter Benz, 53  
Detlef Ehlers, 80  
Renate Jauch, 77



## TAUFEN

Agatha Schulmeister  
Lukas Steer  
Henri Kuwatow  
Jackson Arnold Meister  
Ella Sophie Meister

### IMPRESSUM

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Ingolstadt St. Markus  
Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 0841 94 09 07  
Fax: 0841 931 99 83  
pfarramt@markus-ingolstadt.de  
<http://markus-ingolstadt.de>  
Verantwortlich: Pfr. A. Conrad

**Spendenkonto:** IBAN DE86 7216 0818 0000 4610 16, V&R Bank Bayern Mitte eG

**Kirchgeld-Konto:** IBAN DE95 5206 0410 1401 6028 02, EB Kassel

**Für Gebühren:** IBAN DE70 7215 0000 0000 0710 50, Sparkasse Ingolstadt

## ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 2019



Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Ingolstadt lädt Anfang im Februar ein zu einer ökumenischen Bibelgesprächsreihe. An sieben Abenden wird der Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde in Philippi besprochen. Evangelisch-lutherische, römisch-katholische und freikirchliche Gemeinden beteiligen sich an den Abenden, so dass dieser kompakte Brief aus unterschiedlichsten konfessionellen Perspektiven beleuchtet wird.

Die Markusgemeinde lädt am Sonntag, 10.02.2019 um 18.30h in den Gemeindesaal der Markuskirche ein. Das Thema lautet: „Mit neuen Werten“ und bezieht sich auf Philipper 3,1-16. Referent ist Pfr. Axel Conrad. Zu diesem Abend und allen anderen herzliche Einladung an alle, die Interesse haben am ökumenischen Gespräch und an der Bibel.

### MIT GEWINN – PHIL 1,12-26

Freitag, 1. Februar, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Konrad, Feldkirchenerstr. 81, mit Pfarrer Dr. Clemens Hergenröder

### MIT GRÖSSTER EHRE – PHIL 1,27-2,11

Sonntag, 3. Februar, 18.30 Uhr, Gemeindehaus St. Lukas, Christoph-von-Schmid-Str. 14 mit Pfarrer Gottfried Stark

### MIT FURCHT UND ZITTERN – PHIL 2,12-30

Freitag, 8. Februar, 19.30 Uhr, Kreuzkirche der Baptisten, Onckenweg 3 mit Pastor Hornischer

### MIT NEUEN WERTEN – PHIL 3,1-16

Sonntag, 10. Februar, 18.30 Uhr, Gemeindesaal, Markuskirche, Münchener Str. 36 mit Pfarrer Axel Conrad

### MIT BRIEF UND SIEGEL – PHIL 3,17-4,3

Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Christoph, Jurastr. 10 mit Pfarrer Georg Brenner und dem Bibelkreis St. Christoph

### MIT FREUDE UND HOFFNUNG – PHIL 4,4-9

Sonntag, 17. Februar, 18.30 Uhr, evang. Gemeindehaus St. Matthäus, Schrankenstr. 7 mit Pfarrer Martin Michaelis

### MIT ALLEM NÖTIGEN – PHIL 4,10-23

Freitag, 22. Februar, 19.30 Uhr, Mennonitengemeinde, Eigenheimstr. 20, mit Pastor Suttor

### ABSCHLUSS DER ÖKUMENISCHEN BIBELWOCHE

Sonntag, 24. Februar, 18.30 Uhr, Kirche St. Josef, Schillerstr. 53 a, Ökumenischer Gottesdienst, anschließend Begegnung im Pfarrheim

## AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Nachdem in der Novembersitzung von den gewählten und den geborenen Mitgliedern des Kirchenvorstandes zwei weitere Mitglieder berufen wurden, konnte die Dezembersitzung erstmals wieder in voller Besetzung durchgeführt werden.



Bevor wir jedoch mit dem anstrengenden Teil der Sitzung, der Weihnachtsfeier, beginnen konnten, mussten noch zwei wichtige Wahlen durchgeführt werden. Zum einen stand die Wahl des Vorsitzenden des Kirchenvorstandes an. Hier wählten die Mitglieder unseren Pfarrer Axel Conrad, der dem Kirchenvorstand auch die letzten sechs Jahre vorstand. Vertreten wird der Vorsitzende durch Pfarrer Andreas Jacubasch, der Pfarrer Conrad auch in der Geschäftsführung unserer Gemeinde vertritt.

Weiterhin wurden die Vertrauensleute gewählt. Als Vertrauensmann wählte der Kirchenvorstand Herrn Ingo Langer, als stellvertretende Vertrauensfrau Frau Ulrike Haase. Der Vorsitzende und der Vertrauensmann sind gemeinsam dafür verantwortlich, dass sich der Kirchenvorstand mit den obliegenden Aufgaben befasst.

Während der Vorsitzende die Geschäftsführung des Kirchenvorstandes inne hat, ist der Vertrauensmann der Ansprechpartner für die Gemeinde. Natürlich können sich die Gemeindeglieder jederzeit an jedes Mitglied des Kirchenvorstandes wenden, um ihre Wünsche und Anliegen zu besprechen und dem Kirchenvorstand vorzubringen.

Wie wir zusammenarbeiten wollen und mit welchen Themen sich der Kirchenvorstand die nächsten sechs Jahre beschäftigen wird, werden wir in unserer Winterklausur besprechen. In einer kleinen Gruppe wurde das Wochenende schon vorbereitet. Wie die Klausur verlaufen ist und welche Ergebnisse sie gebracht hat, werden wir im nächsten MONAT berichten.

Ingo Langer

## Seniorenachmittage

Mittwoch, den 27. Februar 2019, 14.30 Uhr, Thema: "Gebet verändert die Welt", Referentin: Dr. Gudrun Rogler, MK GS

Mittwoch, den 27. März 2019, 14.30 Uhr, Thema: "Glück und Glas - wie schnell bricht das!", MK GS

**Besuchsdienst:** Regine Schenn-Gehann (Leitung), Tel. 0841/62627

**Good News-Gospelchor:** Mo. 18.30 Uhr, MK, gospelchor@markus-ingolstadt.de

**Querflötenensemble:** Kontakt Frau Maurer, Tel. 0841/9932019

**Jungbläser:** Mittwoch 18.30 Uhr, Mk, jungblaeser@markus-ingolstadt.de

**Posaunenchor:** Mittwoch 19.30 Uhr, MK, posaunenchor@markus-ingolstadt.de

**Singkreis:** Montag 14.30 Uhr, Mk Kontakt: Gisela Karlin

**Büchereiöffnungszeiten (GH):**

Dienstag 16-17 Uhr,  
Donnerstag 19-20 Uhr,  
Freitag 15-17 Uhr,  
Sonntag 18-19 Uhr

MK = Kirche, GH = Gemeindehaus

**GOTTESDIENSTE**

Alle Gottesdienste von St. Markus finden Sie in der Mitte des Mantelbogens.

**KONTAKT**

Pfarramt:

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt •  
Telefon: 0841 94 09 07 • Fax: 0841 9319983  
Geöffnet: Di, Do, Fr 10-12 Uhr, Mi 16-18 Uhr  
Petra Schwarz und Anke Kissing  
pfarramt@markus-ingolstadt.de  
<http://markus-ingolstadt.de>

Pfarrer Axel Conrad: 0841 931 99 85  
axel.conrad@markus-ingolstadt.de  
Pfarrer Andreas Jacobasch: 0179 947 43 17  
andreas.jacobasch@markus-ingolstadt.de  
Pfarrerinnen Julia Conrad: 0841 93 15 91 72  
julia.conrad@markus-ingolstadt.de

Gemeindereferentin Regine Schenn-Gehann,  
Tel. 0841 626 27 (mit AB),  
Münchener Str. 36  
Sprechstunden: Mo 11-12 Uhr, Do 9-10 Uhr  
(und nach telefonischer Vereinbarung)  
regine.gehann@markus-ingolstadt.de

Kantorin: Gisela Karlin, Tel. 0170 359 06 77  
Mesnerin: Lydia Titz

Hausmeister: Markus Kalischko  
Kindergarten Leiterin: Petra Lenhardt,  
Asamstr. 24, 85053 Ingolstadt,  
Tel. 0841 652 12, Sprechstunde Mo 14-16h  
kindergarten@markus-ingolstadt.de



# Evangelische öffentliche Bücherei

Im Januar steht sie immer an, die etwas leidige Aufgabe Jahresstatistik und -abrechnung für unsere Bücherei zu erstellen. Unseren Zugschussgebern gegenüber muss die Arbeit dokumentiert und die Verwendung der Gelder nachgewiesen werden.



Ganz interessant zu wissen:

Durch die Landeskirche, die Stadt Ingolstadt und unsere eigene Gemeinde wurde die Bücherei mit einem Gesamtbetrag von € 1.700 gefördert, so dass wir 180 neue Medien (Bücher, Hörbücher, Spiele) im Jahr 2018 anschaffen konnten. 212 Medien haben wir aussortiert, um den Bestand aktuell zu halten. 4453 Medien können wir derzeit - nach wie vor kostenlos - zum Ausleihen anbieten. Die Ausleihhits sind wieder bewegende Romane, Krimis und Spiele. 250 aktive Leser/innen sind angemeldet. Leider finden Kinder und Jugendliche Jahr für Jahr weniger den Weg in die Bücherei. Ein 12-köpfiges Team kümmert sich engagiert um den laufenden Betrieb der Bücherei und unsere Veranstaltungsarbeit, wie Bücherflohmärkte, Lesenacht, Bilderbuchausleihe im Kindergarten, Bilderbuchkino u.v.m.. Über 1.300 ehrenamtliche geleistete Stunden kommen da pro Jahr zusammen. Nun freut sich das Büchereiteam auf ein neues anregendes Jahr 2019 in unsere Gemeinde.

**KESS ERZIEHEN - EIN KURS FÜR ELTERN**

KESS erziehen – das Abenteuer Pubertät gelassen überstehen Praxisorientierter Kurs für Eltern mit jugendlichen Kindern im Alter von 11 – 16 Jahren unter der Leitung von Hannah Kirchner, Sozialpädagogin (univ.), unterstützt von der Kirchengemeinde St. Markus. KESS steht für kommunikativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert. Der Kurs knüpft an konkrete Erziehungssituationen und an die Ressourcen der Teilnehmer an. Es gibt Anregungen und konkrete Impulse für die Praxis zu Hause. In 5 Einheiten werden folgende Inhalte vertieft:

- Lebenswelt wahrnehmen – soziale Grundbedürfnisse achten
- Achtsamkeit entwickeln – Position beziehen
- Dem Jugendlichen das Leben zutrauen – Halt geben
- Ressourcen entdecken – Konflikte entschärfen
- Identität stärken – Beziehung gestalten

Termine: fünfmal am Mittwoch, 13.02.; 20.02.; 27.02.; 06.03.; 13.03., jeweils 19.15-21.15 Uhr im Gemeindehaus St. Markus, Am Anger 44 Kosten: 40,00 Euro pro Person / 50,00 Euro für Paare Anmeldung und weitere Informationen bei: Hannah Kirchner, email: nillepfiff@yahoo.de Anmeldeschluss: 06. Februar 2019